EMAS IST WELTWEIT DAS ANSPRUCHSVOLLSTE SYSTEM FÜR NACHHALTIGES UMWELTMANAGEMENT.

EMAS steht für Eco-Management and Audit Scheme. Nur diejenigen Organisationen, die die strengen Anforderungen der europäischen EMAS-Verordnung¹ erfüllen, werden mit dem EMAS-Logo ausgezeichnet. Alle EMAS-Teilnehmer verpflichten sich freiwillig, ihre Umweltleistung systematisch zu verbessern. Hierbei lassen sie sich permanent über die Schulter schauen.

TRANSPARENZ & STRENGE KONTROLLEN

EMAS-Organisationen betreiben aus eigenem Antrieb nicht nur ein international standardisiertes Umweltmanagementsystem². Sie unterwerfen sich darüber hinaus zusätzlichen Qualitätskriterien und Überwachungsmechanismen.

So stellen sie sich beispielsweise jedes Jahr den Prüfungen staatlich beaufsichtigter, unabhängiger Umweltgutachterinnen und Umweltgutachter.

Mit der EMAS-Umwelterklärung legen sie außerdem der Öffentlichkeit dar, was sie im Umweltschutz erreicht haben und wo noch Handlungsbedarf existiert. Zahlen, Daten und Fakten werden jährlich aktualisiert. Dies ermöglicht nicht nur effizienten Umweltschutz, der weit über die gesetzlichen Vorgaben hinausgeht. EMAS heißt auch, verbindlich mehr Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. EMAS-Unternehmen sind innovative Impulsgeber für eine zukunftsfähige Wirtschaft.

EIGENE SCHWERPUNKTE SETZEN

EMAS ist kein Schema von der Stange.

Wichtig sind Eigeninitiative, neue Ideen und die Bereitschaft, das eigene Tun zu hinterfragen – und hinterfragen zu lassen. EMAS-Organisationen stellen Fachwissen und Kreativität ihrer Beschäftigten in den Dienst konkreter Nachhaltigkeit.

Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Handwerksbetrieb, einen Tourismusdienstleister, eine öffentliche Verwaltung oder einen internationalen Industriekonzern handelt.

Jedes Unternehmen kann seinen Teil zum Umweltschutz beitragen und dabei eigene Schwerpunkte setzen.

- Verbindliche Umweltleitlinien mit grundlegenden Absichten und Selbstverpflichtungen formulieren und kommunizieren
- Umweltrelevante Gesetze, Verordnungen und sonstige Vorgaben einhalten
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einbeziehen
- Die eigenen Auswirkungen auf die Umwelt ermitteln, bewerten und wenn möglich mit geeigneten Kennzahlen darstellen
- Verbesserungsziele festlegen und praktische Maßnahmen ergreifen
- Die eigenen Regeln, Ziele und Verhaltensweisen regelmäßig kontrollieren und anpassen
- Über die eigenen Aktivitäten regelmäßig in einer veröffentlichten Umwelterklärung berichten
- Das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung regelmäßig durch unabhängige externe Umweltgutachter prüfen lassen
- Eintrag in das EMAS-Teilnehmerregister bei der jeweilige Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer
- EMAS-Logo mit individueller Registrierungsnummer für Marketing und Werbung nutzen

Freiwilliges Umweltmanagement nach der EMAS-Verordnung heißt: geplante umweltbewusste Betriebsführung mit dem Ziel, ständig besser zu werden.

WAS WIR MIT EMAS ERREICHEN:

¹ Verordnung (EG) Nr. 1221/2009

² gemäß der internationalen Norm DIN EN ISO 14001

UNSER BEITRAG ZUM UMWELTSCHUTZ

WEITERE INFORMATIONEN

Es gibt mindestens 7 gute Gründe, warum wir an EMAS teilnehmen:

- Mit EMAS leisten wir einen nachweisbaren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.
- Mit EMAS verbessern wir systematisch unsere Energie- und Ressourceneffizienz.
- Mit EMAS stellen wir sicher, dass wir alle Umweltvorschriften einhalten.
- Mit EMAS können wir der Öffentlichkeit beweisen, dass wir unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst nehmen.
- Mit EMAS sind wir für Kunden und Auftraggeber vertrauenswürdige Partner.
- Mit EMAS beteiligen wir unsere Beschäftigten aktiv an den Umweltaktivitäten.
- Mit EMAS ist der solide Grundstein zur nachhaltigen Entwicklung gelegt.

Umfassende Informationen finden Sie in unserer aktuellen Umwelterklärung, die Sie gerne anfordern können.



WENN SIE MEHR ÜBER UNS WISSEN WOLLEN:

Michael Koch GmbH Zum Grenzgraben 28 76698 Ubstadt-Weiher Tel. +49 7251-962620 Fax +49 7251-962621 mail@bremsenergie.de www.bremsenergie.de



Herausgeber: Geschäftsstelle des Umweltgutachterausschusses (UGA) beim Bundesumweltministerium Bernburger Str. 30/31, 10963 Berlin

E-Mail / Web: info@uga.de / www.emas.de

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des UGA zur Förderung von EMAS herausgegeben. Sie wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Inhalte der firmenspezifischen Texte ist der UGA nicht verantwortlich.

WIR SIND AUSGEZEICHNET!





